

Studienvergleich: "Klimabilanz von Elektroautos - Einflussfaktoren und Verbesserungspotenzial" von Agora Verkehrswende

Von *Norbert Heinrich*

1. August 2019 18:36

news

Startseite

Agora
Verkehrswende



Ergebnisse zur Klimabilanz von Elektrofahrzeugen unterscheiden sich teilweise deutlich. Einen Überblick über die Vielzahl von bestehenden Studien zu dieser Thematik hat das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) im Auftrag von Agora Verkehrswende erstellt und ist damit zu eindeutigen Erkenntnissen gekommen.

Zentrale Ergebnisse der Studie sind:

1. In allen untersuchten Fällen hat das Elektroauto über den gesamten Lebensweg einen Klimavorteil gegenüber dem Verbrenner.
2. Mit den Fortschritten bei der Batterieentwicklung insbesondere durch effizientere Fertigungsprozesse, höhere Energiedichte, verbesserte Zellchemie und CO-ärmeren Strom bei der Herstellung kann die Klimabilanz der Batterie in den kommenden Jahren mindestens halbiert werden.
3. Der Klimavorteil des Elektroautos wächst, wenn der Ausbau der Erneuerbaren im Rahmen der Energiewende forciert wird; denn die Antriebsenergie ist die wichtigste Einflussgröße auf die Klimabilanz.
4. Die Batteriezell-Fertigung auf Basis eines möglichst hohen Anteils Erneuerbarer Energien, kann europäischen Ländern einen Standortvorteil verschaffen.
5. Mehr Transparenz zur Klimabilanz der Batterien ist Voraussetzung, um weitere Verbesserungspotenziale über den gesamten Lebensweg erschließen zu können.

Genauere Informationen finden Sie online unter Agora Verkehrswende. (<https://www.agora-verkehrswende.de/projekte/klimabilanz-von-elektroautos-einflussfaktoren-und-verbesserungspotenzial/>)